

## TEST **FOTOBÜCHER MIT LEDEREINBAND**



# LACK & LEDER

**Nein, bei diesem Test geht es nicht um Belichtungsmöglichkeiten für FetischistInnen, sondern um große Fotobücher mit Ledereinband. FOTOHITS hat die besten Produkte im XXL-Format getestet und zeigt, was alles möglich ist.**

**D**ie Unterschiede fangen schon beim Einbandmaterial an. Manche Hersteller verwenden echtes Leder, bei anderen bekommt der Kunde Kunstleder – und damit ein veganes Fotobuch, sozusagen. Veredelungsmöglichkeiten wie Bildfenster auf der Vorderseite oder Reliefflack sind nur bei manchen Anbietern möglich. Ein Anliegen dieses Tests ist es daher zu zeigen, bei welchem Hersteller welche Individualisierungen möglich sind. In die Wertung flossen diese Unterschiede aber nicht ein – hier muss jeder selbst entscheiden, auf welche Merkmale er Wert legt. Die Übersicht auf Seite 81 zeigt Details unserer Testbücher.

### **TESTKRITERIEN**

Bewertet haben wir dagegen die Verarbeitung des Ledereinbands, und die war

durchweg einwandfrei. Unschöne Überraschungen gab es aber in manchen Fällen im Inneren der Bücher; in einem Fall etwa riss die Klebebindung schon beim ersten Durchblättern auf – solche Mängel führten zu Punktabzug. Wer derartige Probleme ganz ausschließen will, sollte eher ein Fotobuch mit sogenannter LayFlat-Bindung wählen. Aufgeschlagen liegen die Seiten dann völlig plan, und gerade für Panoramabilder, die über zwei Seiten gehen sollen, ist das ideal. Die Tabelle auf den Seiten 86 und 87 verrät, welche Hersteller die LayFlat-Bindung anbieten.

Auch die Gestaltungsprogramme haben wir genauer unter die Lupe genommen. Mit Funktionsvielfalt, Assistenzfunktionen, Layouthilfen und Übersichtlichkeit konnten die Anbieter punkten. Positiv zu Buche schlug auch die Möglichkeit, das Fotobuch als PDF hochzuladen. Wer sich mit Layout-

programmen wie Adobe InDesign auskennt, kann auf diese Weise die Beschränkungen der anbietereigenen Software umgehen. Besonders empfehlenswert ist dieses Vorgehen, wenn neben Bildern auch viel Text im Fotobuch untergebracht werden soll – in diesem Bereich weisen viele Fotobuch-Programme Schwächen auf.

Am ausschlaggebendsten für eine gute Gesamtwertung war letztlich aber die Qualität der Bildwiedergabe. Hier zeigte sich, dass Testchart-Analysen und der subjektive Eindruck unserer Tester nicht immer zum selben Ergebnis führten. Selbstverständlich hatte dieser subjektive Eindruck stets Vorrang – in der Praxis schaut sich niemand ein Fotobuch mit der Lupe an. Positiv überrascht waren wir, dass die Bildqualität bei allen Anbietern mindestens gut war; störende Farbstiche fielen meist nur im direkten Testbild-Vergleich auf.

## Die Albenmanufaktur – Silverbook 40×30

Eine eigenständige Bestellsoftware bietet Die Albenmanufaktur nicht an. Für die Fotobuchgestaltung steht eine Webanwendung zur Verfügung. Die ist allerdings mit den anderen Lösungen der getesteten Anbieter nicht vergleichbar. Nach der Bildauswahl legt der Nutzer ein Layout für jede Doppelseite fest und verteilt die Fotos auf die Platzhalter. Eine freie Anordnung ist nicht möglich. Bildeffekte, Cliparts und ähnliches bietet das System ebenfalls nicht an. Was auf den ersten Blick wie ein Nachteil wirkt, hat aber auch eine gute Seite: Die angebotenen Layouts sind durchdacht und wirken harmonisch, allzu wilde Gestal-

tungen verhindert die Anwendung so zuverlässig. Wer dennoch frei gestalten will, lädt fertige Seiten als Jpeg-Dateien hoch. Die vielen angebotenen Individualisierungsoptionen machen die Auswahl für den Kunden nicht leicht: verschiedene Bildfenster für das Cover, Prägungen in verschiedenen Schriftarten und Farben, unterschiedliche Papiersorten auf dickeren oder dünneren Trägern und diverse Einbandmaterialien in vielen Farben lassen die Vorstellung vom ganz individuellen Fotobuch wahr werden. Unser Testbuch ist hervorragend verarbeitet, das verwendete Rinderleder ist sehr hochwertig. Die Farben sind akkurat wiedergegeben, auch die Schärfe überzeugt.



Die Farben sind insgesamt etwas dunkel wiedergegeben, aber ohne jeden störenden Farbstich. Ganz präzise wird das Ergebnis mit ICC-Profil.

Unser Testbuch:

- 36 fotobelichtete Seiten
- Gesamtpreis: 319,74 Euro



**Ausnahmetalent:** Unzählige Individualisierungsoptionen und überzeugende Qualität. Die Software ist jedoch gewöhnungsbedürftig.

## Cewe – Fotobuch XXL Panorama mit Ledereinband

Ein Meister des spektakulären Auftritts ist das Fotobuch von Cewe. Im Versandkarton befindet sich eine weiße, mit Banderole geschützte Stülpedeckelbox. Öffnet man sie, ist das Fotobuch noch von einem Tuch bedeckt.

Unser Testbuch hat einen Einband aus echtem Leder, der sauber verarbeitet ist und sich angenehm anfasst. Erhältlich ist das Ledercover in weiß, schwarz und braun marmoriert. Als Veredelung bietet Cewe ohne Aufpreis Relieflack in den Ausführungen Gold, Silber und Roségold an. Zur Auswahl stehen verschiedene Dekoelemente, Text ist ebenfalls möglich. Der so verzierte Einband wirkt

sehr edel, der glänzende Lack bietet einen interessanten Kontrast zum Leder. Aufwendige Verpackung, echtes Leder und Relieflack schlagen sich natürlich auch im Preis nieder: mit knapp 260 Euro gehört das Cewe-Buch zu den teuersten im Test. Für das Testbuch haben wir das „Fotopapier Premium-Matt“ gewählt. Es hat eine tiefmatte, glatte Oberfläche, ist stabil und fasst sich angenehm an. Nachteile sind die empfindliche Oberfläche – Kratzer sieht man in dunklen Bildteilen sofort – und die blassen Farben. Besonders auffällig ist das bei Schwarz-Weiß-Bildern, die flau wirken und einen Blaustich zu haben scheinen. Die Schärfe ist dagegen sehr gut.



Bedingt durch die tiefmatte Oberfläche wirken Farben und Kontraste eher flau. Dafür punktet das Papier mit einer sehr angenehmen Haptik.

Unser Testbuch:

- 38 fotobelichtete Seiten
- Gesamtpreis: 257,94 Euro



**Großer Auftritt:** Die Präsentationsbox ist ein tolles Extra. Auch der Relieflack trägt zur edlen Wirkung des Cewe-Fotobuchs bei.

## Colorland – Fotobuch Exklusiv 30×30

Colorland bietet als einziger Hersteller im Test kein Panorama-Format mit Ledereinband an. Dafür erhält der Kunde ein vergleichsweise günstiges Fotobuch mit einwandfrei verarbeitetem Ökoleder-Einband und Vorsatzpapier. Sogar ein Bildfenster auf der Umschlag-Vorderseite ist im Preis inbegriffen.

Weniger erfreulich ist dagegen ein Mangel im Innenteil: Die Online-Software von Colorland zieht an den Rand platzierte Bilder zwar automatisch immer so weit über die Seitenkante hinaus, dass bei der Weiterverarbeitung keine Probleme auftreten sollten. Dennoch ist auf den vollflächig bedruckten Seiten links

jeweils ein bis zu einem Millimeter breiter dünner weißer Streifen zu sehen. Hier wurden anscheinend beim Schneiden die vorgegebenen Toleranzen überschritten.

Die Bildqualität kann dagegen überzeugen. Dank der gewählten Zusatzoption „7C Premium Druck“ ist das Druckraster fein genug für eine sehr gute Bildwirkung; lediglich im blauen Bereich sind die Farben sehr blass, und nur bei sehr feinen Strukturen werden Mängel sichtbar.

Die Online-Software bietet eine große Auswahl an Vorlagen, Cliparts, Hintergründen und Rahmen. Umständlich ist das Arbeiten mit Text: Pro Textbox ist nur eine Schriftart in einer Größe möglich.



**Farben gibt das Fotobuch von Colorland generell sehr gut wieder, nur im blauen Bereich mangelt es an Sättigung.**

**Unser Testbuch:**

- 36 gedruckte Seiten
- Gesamtpreis: 78,35 Euro



**Günstig:** Es muss nicht immer ein Panorama-Format sein. Bei Colorland erhält der Kunde ein günstiges Fotobuch mit Echtlederereinband.



## Fotobuch.de – Fotobuch mit Prägung DIN A3 quer

Der Einband unseres Testbuchs von Fotobuch.de ist aus Kunstleder. Von der Haptik und insbesondere von der Verarbeitung her muss es sich aber keineswegs vor der Konkurrenz verstecken. Es ist tadellos verarbeitet, insbesondere die Ecken zeigen nicht die typische „Knubbelbildung“. Dazu ist der Einband wattiert – ein Merkmal, das selbst bei deutlich teureren Fotobüchern nicht selbstverständlich ist. Kunden können für das Cover unter fünf verschiedenen Prägungen wählen – die wichtigsten Anlässe sind damit abgedeckt, wer nichts Passendes findet, kann aber auch einfach darauf verzichten.

Die Software Designer 3 lässt keine Wünsche offen. Neben den mittlerweile selbstverständlichen Vorlagen, Cliparts und Assistenten bietet sie weitere hilfreiche Funktionen. Mit wenigen Klicks bindet der Nutzer Kartenausschnitte ein. Die integrierte Wikipedia-Suche bietet die Möglichkeit, Bilder und Texte aus der Online-Enzyklopädie ganz einfach zu übernehmen. Mit Stilvorlagen und Ebenen stehen weitere praktische Funktionen zur Verfügung.

An der Bildqualität gibt es kaum etwas zu bemängeln. Lediglich Gelbtöne werden sehr dunkel wiedergegeben, das fällt in der Praxis aber nur bei Testcharts auf. Auch die Bildoptimierung überzeugt.



**Die Bilder wirken natürlich, die automatische Bildoptimierung passt Kontraste und Farben behutsam an. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.**

**Unser Testbuch:**

- 36 fotobelichtete Seiten
- Gesamtpreis: 103,90 Euro



**Gute Arbeit:** Fotobuch.de zeigt, dass gute Qualität und hochwertige Verarbeitung nicht teuer sein müssen.



## Fotokasten – Fotobuch Leder A3 quer

Leider ist das Druckraster recht grob, gerade in einfarbigen Flächen oder Bocksaumen sind schon mit bloßem Auge einzelne Pünktchen sichtbar. Das mindert auch die Bildschärfe, die nicht ganz überzeugen kann. Fotokasten lässt dem Kunden aber keine andere Wahl: Den Einband aus Ledergemisch in schwarz oder braun gibt es nur mit gedruckten Seiten. Veredelungen für den Einband bietet Fotokasten nicht an. Ein Pluspunkt ist das weiße Vorsatz- und Nachsatzpapier, das den eigentlichen Innenteil von den Umschlagseiten trennt. Viel besser als die Schärfe ist die Farbwiedergabe. Zwar erscheinen die Blau-

töne etwas blass, den Rest des Farbspektrums reproduziert das Digitaldruckverfahren aber sehr präzise.

Vorsicht ist bei der automatischen Bildoptimierung geboten. Bei einem Foto wurden fast schwarze Bildteile viel zu stark aufgehellt – das Ergebnis: ein unschönes, körniges Grau. Im Zweifel sollten die Nutzer diese Funktion besser deaktivieren. Auch die Auflösungswarnung funktioniert nicht optimal, sie erscheint erst bei einer Bildgröße, die kein gutes Ergebnis mehr erlaubt. Ansonsten bietet die Software alle wichtigen Funktionen und Hilfestellungen, darunter auch das automatische Füllen der Seiten mit vorgegebenen Bildern.



**An der Farbwiedergabe gibt es kaum etwas auszusetzen. Leider stört das grobe Druckraster den ansonsten stimmigen Eindruck.**

**Unser Testbuch:**  
 • 32 gedruckte Seiten  
 • Gesamtpreis: 101,64 Euro



**Zwiespältig: Wer die Bildoptimierung ausgeschaltet lässt, bekommt ein vergleichsweise günstiges Fotobuch mit stimmigen Farben.**



## Pixum – Fotobuch XXL (Querformat) mit Ledercover

Das Fotobuch von Pixum und das von Cewe scheinen eineiige Zwillinge zu sein. Bei beiden Herstellern stehen dieselben Veredelungsoptionen mit Relieflack für den Einband zur Verfügung, und auch das Fotopapier ist identisch. Auch die aufwendige Verpackung des Fotobuchs gleicht der bei Cewe, ebenso der recht hohe Preis. Kein Wunder, sind doch beide Hersteller unternehmerisch verbandelt. Die Hinweise für Cewe gelten also auch für Pixum: das Papier – bei Pixum heißt es „Fotopapier edelmatt“ – wirkt sehr edel, ist aber recht empfindlich. Wer auf satte Tiefen Wert legt, wird damit wahrscheinlich nicht recht glücklich.

Allerdings steht für den Ledereinband nur dieses Papier zur Verfügung. Das heißt aber nicht, dass die Bildwiedergabe schlecht wäre. Im Gegenteil, wer sich mit der Papiercharakteristik anfreunden kann, darf sich über die sehr gute Schärfe und über die samtige Oberfläche freuen. Wer sich unsicher ist, kann für fünf Euro ein Papiermusterset bestellen; der Betrag wird bei einer Fotobuchbestellung erstattet. Etwas störend ist es, dass in der Gestaltungssoftware alle Seiten schon mit Platzhalterboxen vorbelegt sind, die man aber ohne weiteres löschen kann. Ansonsten bietet die sehr gut ausgestattete Software alle wichtigen Funktionen.



**Das edelmatte Fotopapier hat eine sehr gute Haptik, leider schwächelt es etwas bei den Tiefen. Letztlich ist das eine Geschmacksfrage.**

**Unser Testbuch:**  
 • 38 fotobelichtete Seiten  
 • Gesamtpreis: 256,99 Euro



**Überzeugend: Die Verpackung, der Relieflack und die sehr gute Verarbeitung sorgen für ein rundum gelungenes Ergebnis.**



Hinweis: Das Echtleder-Fotobuch von Pixum konnten wir vorab testen. Eventuell ist es bei Erscheinen des Artikels noch nicht allgemein verfügbar.

## WhiteWall – Fotobuch mit Ledercover A3 quer

Das Fotobuch von WhiteWall kommt in einem Schutzumschlag aus halbtransparentem, stabilem Papier. So ist das Cover aus echtem Leder gut geschützt. Auch die Verarbeitung des Einbands ist tadellos. Veredelungen bietet der Hersteller nicht an.

Weniger schön ist dagegen, dass die Klebebindung des Buchblocks bereits beim ersten Durchblättern etwa in der Mitte des Buchs aufgerissen ist. Gerade auf dieser Doppelseite befinden sich zwei vollflächige Bilder mit dunklem Hintergrund. Umso deutlicher ist leider dieser Mangel zu erkennen. Ganz klar ein Fall für die Zufriedenheitsgarantie von

WhiteWall, die in solchen Einzelfällen greift. Die Farbwiedergabe auf dem seidenmatten Premiumpapier ist dagegen tadellos. Selbst helles, sattes Gelb wird sauber wiedergegeben – damit hatten viele andere Hersteller im Test Probleme. Farbstiche sucht man vergebens. Auch die Schärfe überzeugt: Das Digitaldruckverfahren, das WhiteWall einsetzt, hat ein feines Raster und kann so auch filigrane Strukturen sauber wiedergeben.

Als einer der wenigen getesteten Hersteller bietet WhiteWall den PDF-Upload an. Umfangreiche Erläuterungen auf der Webseite helfen Einsteigern bei dieser flexiblen Art der Fotobuchgestaltung. Vorbildlich!



**Der Premium-Digitaldruck hält, was er verspricht: Satte Farben und eine tolle Schärfe überzeugen. Auch Schwarz-Weiß-Bilder haben keinen Farbstich.**

**Unser Testbuch:**

- 36 gedruckte Seiten
- Gesamtpreis: 116,50 Euro



**Professionell:** PDF-Upload und ICC-Profile kommen Profis entgegen. **Sehr schön:** WhiteWall verzichtet auf einen Barcode.

## Saal Digital – Professional Line 40×30 Ledercover

Saal Digital bietet in seiner „Professional Line“ Fotobücher mit Kunstlederbezug an. Dem Material merkt man nicht an, dass es sich nicht um echtes Leder handelt. Die Haptik ist sehr angenehm, auch die Verarbeitung überzeugt. Als einziger Anbieter im Test druckt Saal Digital auf Wunsch auch auf das Ledercover – nicht nur auf Vorder- und Rückseite, sondern auch auf den Buchrücken. Allerdings sind auf dem Einband keine Fotos möglich, lediglich die in der Software angebotenen Cliparts und Text. Bei der Gestaltung mit der sehr gut ausgestatteten Software kann sich der Nutzer von verschiedenen Assistenten

unterstützen lassen. Die Funktion „One-Minute-Fotobuch“ füllt alle Seiten selbstständig mit Bildern, „AutoLayout“ unterstützt bei der Platzierung von Fotos auf einer Seite. Vorsicht ist bei der Auflösungswarnung geboten: Wer die Stufe „gut“ ausreicht, erhält keine akzeptable Bildqualität mehr, hier sollten Nutzer darauf achten, dass die Qualität noch „sehr gut“ ist. Saal Digital bietet auch einen PDF-Upload an, ICC-Profile helfen bei der Bildbearbeitung. Die Bildwiedergabe auf dem matten Fotopapier ist durchweg gut, lediglich in Testcharts fallen etwas blasse Farben im Bereich von Hellgrün bis Rot auf. Auch die Schärfe kann überzeugen.



**Leichte Schwächen bei der Farbwiedergabe fallen nur im Testchart auf. Mit der Qualität der Fotos waren die Tester durchweg sehr zufrieden.**

**Unser Testbuch:**

- 36 fotobelichtete Seiten
- Gesamtpreis: 154,98 Euro



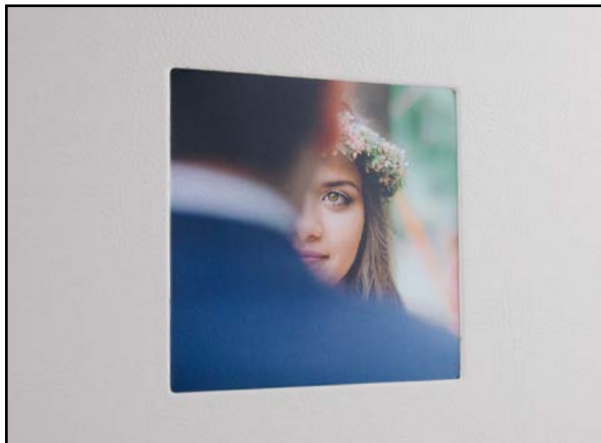
**Alleinstellungsmerkmal:** Nur Saal Digital druckt auf Wunsch auf den Ledereinband. Die Verarbeitung des Fotobuchs ist top.



**Die Albenmanufaktur:** Bildfenster in verschiedenen Formaten, individuelle Prägungen, viele verschiedene Lederfarben und Papiersorten – bei der Albenmanufaktur kann sich der Kunde sein ganz individuelles Fotobuch zusammenstellen.



**Cewe und Pixum:** Den Ledereinband gibt es sowohl bei Cewe als auch bei Pixum in weiß, schwarz und braun marmoriert. Ein echtes Highlight sind Dekoelemente und Text, die der Kunde in gold, silber und roségold auf dem Cover platzieren kann.



**Colorland:** Die Leder-Fotobücher von Colorland haben ein quadratisches Bildfenster auf der vorderen Umschlagseite. Text ist nicht möglich, dafür gibt es eine Auswahl an Hochglanz- und Pastellfarben für die Einbände aus echtem Ökoleder.



**Fotobuch.de:** Das Cover für das Panoramabuch von Fotobuch.de ist aus Kunstleder, das es in Rot und in Schwarz gibt. Der Einband ist wattiert und fühlt sich dadurch sehr hochwertig an. Für die Prägung stehen fünf verschiedene Motive zur Auswahl.



**Saal Digital:** Die Gestaltungssoftware von Saal Digital stellt eine Unmenge an Cliparts zur Verfügung, die der Nutzer auf dem Kunstledereinband platzieren kann. Ebenfalls möglich sind Texte, und das sogar auf dem Buchrücken – einmalig im Test.



**Cewe und Pixum:** Hochwertige Geschenk- oder Aufbewahrungsbücher ohne Aufpreis bieten nur Cewe und Pixum an. Der aufwendige Schutz mit Banderole, Schachtel und Stoff macht schon das Auspacken des Fotobuchs zum Erlebnis.

# EDEL PANORAMA

**Nicht für alle Fotobuch-Projekte ist ein Ledereinband die richtige Wahl. Wer große Fotos und Text auf den Umschlagdeckeln möchte, ist mit einem klassischen, hochwertigen Hardcover-Einband besser beraten.**

In diesem zweiten Test widmet sich FOTO HITS ganz den hochwertigen Hardcover-Fotobüchern im A3-Panoramaformat. Wo verfügbar, wurde der Einband in der Variante „matt“ bestellt – allein dieser kleine Unterschied bewirkt schon einen deutlich anderen Eindruck als die übliche, glatte Oberfläche.

Im Gegensatz zu den Fotobüchern mit Ledereinband steht dem Kunden bei Hardco-

verbüchern der gesamte Einband für die Gestaltung zur Verfügung. Alle Anbieter ermöglichen die Platzierung von Text und Bildern auf Vorderseite, Rückseite und dem Buchrücken. Die Fotos auf dem Umschlag sind bei den Echtfotobüchern durchweg fotobelichtet und nicht gedruckt; das trägt zu einem hochwertigen Eindruck bei. Als einziger Anbieter im Test lieferte Fotobook.at ein gedrucktes Fotobuch, das es aber dank

des speziellen Druckverfahrens allemal mit den fotobelichteten Konkurrenten aufnehmen konnte.

Die Bewertungskriterien waren dieselben wie im vorigen Test – die Fotobücher mussten bei Verarbeitung, Software und Bildqualität überzeugen. Gut für den Kunden: Die Ergebnisse belegen das Qualitätsniveau, das die Hersteller von Premiumfotobüchern mittlerweile erreicht haben.

## fotobook.at – Fotobuch A3 Canon HD Fotopapier

Etwas aus dem Rahmen fällt das Fotobuch vom österreichischen Anbieter fotobook.at – und zwar im positiven Sinn. Die Seiten sind gedruckt, aber selbst mit der Lupe muss man sehr genau hinschauen, um einzelne Rasterpunkte erahnen zu können. Kein Wunder – das matte Canon-HD-Fotopapier ist mit einer Auflösung von 2.400 dpi bedruckt. Selbst winzige Schrift und feinste Strukturen in unseren Testbildern sind perfekt wiedergegeben. Entsprechend überzeugt die Schärfe, und auch die Farben sind realistisch wiedergegeben.

Für unser Testbuch haben wir die Flat-Spread-Bindung gewählt – eine Spezi-

alität von fotobook.at. Anders als bei der verbreiteten LayFlat-Bindung sind die einzelnen Seiten im Falz mit einem transparenten Klebestreifen verbunden. Das hat einen großen Vorteil: Wo bei anderen Anbietern in der Mitte nach häufigem Umblättern eine gewisse Abnutzung feststellbar ist, besonders auf Seiten mit dunklen Bildern, bleibt bei der FlatSpread-Bindung alles wie neu. Manche Tester bemängelten allerdings, dass die Bindung beim Umblättern knarzt oder quietscht.

Das matte Cover des Fotobuchs fasst sich sehr angenehm an, außerdem ist es weitgehend unempfindlich gegen Fingerabdrücke und Kratzer. Gut gemacht!



**Der Druck ist über jeden Zweifel erhaben. Das Raster ist extrem fein, die Schärfe top und die Farben genau so, wie sie sein sollen.**

**Unser Testbuch:**

- 36 gedruckte Seiten
- Gesamtpreis: 131,78 Euro



**Spezialist:** Das High-End-Druckverfahren und die robuste Flat-Spread Bindung gibt es so nur bei fotobook.at.

## FotoPremio – Das echte Fotobuch®, XXL-Panorama

Aufgeschlagen ist das Fotobuch von FotoPremio mit ganzen 90 Zentimetern Breite eines der größten im Test. Für den Einband wählten wir die samtmatte Oberfläche, die sich sehr angenehm weich anfühlt. Kleiner Nachteil: Kratzer und Fingerabdrücke sind schnell sichtbar, vor allem, wenn auf dem Cover ein dunkles Bild platziert wird. Wer weiß, dass das Fotobuch durch viele Hände gehen wird, sollte besser die glänzende Oberfläche wählen. An der Verarbeitung des Buchs gibt es nichts zu bemängeln, auch nicht an der Farbwiedergabe und der Bildschärfe. Etwas umständlich ist die Platzierung

der Bilder in der Gestaltungssoftware. Zieht man ein Foto auf eine Seite, mischt sich der Layout-Assistent ein und platziert es manchmal vollflächig, manchmal auch schräg, und meistens so, dass nur ein Ausschnitt zu sehen ist. Um das zu verhindern, zieht man ein Platzhalterfoto auf die Seite – alle anderen Fotos kann man dann regulär platzieren. Den Platzhalter löscht man am Ende. Das Herstellerlogo auf der Rückseite lässt sich in der Software zwar löschen, nicht aber der Barcode, der auch auf der vorletzten Umschlagseite zu sehen ist. Unschön, aber bei vielen Herstellern gängig: Auch die zweite und die dritte Umschlagseite zählen zur Gesamtseitenzahl.



**Farbwiedergabe und Schärfe auf dem matten Fotopapier sind einwandfrei, Schwarz-Weiß-Bilder zeigen reine Grautöne ohne Farbstich.**

**Unser Testbuch:**

- 36 fotobelichtete Seiten
- Gesamtpreis: 77,65 Euro



**Solide:** Der Kunde bekommt bei FotoPremio ein sehr gut verarbeitetes Fotobuch, das auch bei der Bildqualität punkten kann.

## Ifolor – Fotobuch Premium Fotopapier A3 quer

Das Cover des Ifolor-Fotobuchs ist ähnlich samtig wie das des Konkurrenten von FotoPremio. Auch hier gilt also: Vorsicht bei häufigem Gebrauch, die Oberfläche ist anfällig für Kratzer und Fingerabdrücke. Der Buchblock ist etwas nach unten versetzt in das Cover eingeklebt, ansonsten ist das Fotobuch aber tadellos verarbeitet. Auch an der Fotobelichtung gibt es nichts auszusetzen – der Kunde bekommt saubere Farben und eine scharfe Detailwiedergabe. Manche Details der Gestaltungssoftware sind gewöhnungsbedürftig. So sind alle Seiten des Fotobuchs schon mit Platzhaltern für Bilder und Text gefüllt – man kann sie aber einfach löschen, wenn man sie nicht braucht. Eine Thumbnail-Übersicht über alle Seiten, wie man sie aus anderen Fotobuch-Programmen kennt, sucht man bei Ifolor vergebens, die Navigation ist nur seitenweise über Pfeilsymbole am unteren Fensterrand möglich. Wichtig: Die Qualitätsstufe „akzeptabel“ der Auflösungswarnung sollte nicht ausgereizt werden, je nach Bild könnte das Ergebnis enttäuschen. Gut gelöst ist dagegen die Eingabe von Text: In einer Textbox sind mehrere Schriftarten und -größen möglich, und Formatvorlagen erleichtern den Umgang mit größeren Textmengen. In der Software stehen alle Systemschriften zur Verfügung.

füllt – man kann sie aber einfach löschen, wenn man sie nicht braucht. Eine Thumbnail-Übersicht über alle Seiten, wie man sie aus anderen Fotobuch-Programmen kennt, sucht man bei Ifolor vergebens, die Navigation ist nur seitenweise über Pfeilsymbole am unteren Fensterrand möglich. Wichtig: Die Qualitätsstufe „akzeptabel“ der Auflösungswarnung sollte nicht ausgereizt werden, je nach Bild könnte das Ergebnis enttäuschen. Gut gelöst ist dagegen die Eingabe von Text: In einer Textbox sind mehrere Schriftarten und -größen möglich, und Formatvorlagen erleichtern den Umgang mit größeren Textmengen. In der Software stehen alle Systemschriften zur Verfügung.



**Bei den Farben gibt es keine Überraschungen, und auch die Schärfe ist so, wie sie sein sollte. Die Tester waren rundum zufrieden.**

**Unser Testbuch:**

- 36 fotobelichtete Seiten
- Gesamtpreis: 110,90 Euro



**Gutes Ergebnis:** Die Gestaltungssoftware von Ifolor ist etwas eigen, das Fotobuch erfüllt die Anforderungen aber voll und ganz.



## Meinfoto – Fotobuch Imperial Echtfoto

Meinfoto bietet als einer der wenigen Anbieter im Test keine eigenständige Software an; die Fotobuchgestaltung läuft komplett über den Internetbrowser. Das hat zur Folge, dass für Texte nur eine begrenzte Anzahl an vorgegebenen Schriftarten zur Verfügung steht. Wer Text aber – wenn überhaupt – ohnehin nur sparsam einsetzt, wird das kaum als Einschränkung empfinden. Ansonsten bietet das Online-System alle wichtigen Funktionen für die Fotobuchgestaltung. So lassen sich Bilder auf Wunsch beispielsweise millimetergenau per Zahleneingabe positionieren. Auch eine automatische Füllfunktion und Layouthilfen

sind vorhanden. Die Bildoptimierung ist leider nur für das gesamte Projekt zuschaltbar. Wie bei Ifolor sind alle Seiten mit Bildboxen vorbelegt, die sich aber einfach löschen lassen.

Das matte Cover gehört zu den samtigsten im Test und hat eine sehr angenehme Haptik, ist aber auch dementsprechend empfindlich. Hier muss der Kunde nach persönlicher Vorliebe entscheiden. An der Verarbeitung des Fotobuchs gibt es nichts auszusetzen. Nur ein kleines Manko fiel auf: Auf Doppelseiten, bei denen in der Mitte dunkle Farbflächen aneinanderstoßen, ist eine feine weiße Linie zu sehen. Die Farben und die Schärfe sind durchweg gut.



Die Tester bemängelten bei manchen Fotos etwas zu kalte Farben, im Gesamteindruck konnte das Fotobuch aber trotzdem überzeugen.

Unser Testbuch:

- 36 fotobelichtete Seiten
- Gesamtpreis: 120,55 Euro



**Online:** Bei Meinfoto gestaltet der Kunde sein Fotobuch komplett im Browser. Im Test funktionierte das sehr gut.

## PixelNet – Premium Fotobuch Hardcover A3 quer

Pixelnet bietet für seine Hardcover-Bücher mit Premium-Fotopapier keine matte Einbandvariante an. Die glänzende Oberfläche ist robust und unempfindlich. Der Buchblock ist deutlich nach unten versetzt in den Einband geklebt, in der Praxis fällt das aber nicht weiter auf. Die Farben sind durchweg etwas matt wiedergegeben, und im Testchart ist ein grüner Farbstich im hellgelben Farbfeld erkennbar. Hauttöne wirken leider etwas unnatürlich. Dennoch war der subjektive Eindruck der Tester gut. Sehr gut ist die Bildschärfe, und auch sehr kleine Schrift ist noch klar lesbar. Die Seitenanzahl des Fotobuchs kann

der Nutzer im Bereich von 26 bis 74 Seiten festlegen, allerdings nur in Achterschritten. Andere Hersteller erlauben flexiblere Zwischenschritte.

Als einziges Gestaltungsprogramm im Test kam die PixelNet-Software nicht mit Bildern im CMYK-Farbraum zurecht – für die meisten Nutzer dürfte das aber keine Rolle spielen. Bei der Größenänderung von Fotos mit der Maus sperrt das Programm das Seitenverhältnis der Bildbox nicht automatisch – das bedeutet, daß sich der Bildausschnitt eventuell unabsichtlich ändert. Behelfen kann man sich mit gedrückter Shift-Taste. Textboxen können mehrere Schriftarten und -größen enthalten.



Mit natürlichen Hauttönen und stark gesättigten Farben hat das Fotobuch von PixelNet gewisse Probleme. Übertrendend ist dafür die Schärfe.

Unser Testbuch:

- 26 fotobelichtete Seiten
- Gesamtpreis: 68,94 Euro



**Theorie und Praxis:** Testcharts sind eine Sache, der subjektive Eindruck der Tester eine ganz andere: hier bekam Pixelnet Bestnoten.



## myFUJIFILM – Echtfotobuch Brillant Querformat A3

Auch myFUJIFILM bietet für sein „Echtfotobuch brillant“ nur ein glänzendes Cover an. Anders als bei den meisten Konkurrenten sind die zweite und die dritte Umschlagseite plan, die umgeklappten Teile des Umschlags kann man darunter nur vermuten, aber kaum sehen. Auf einen Barcode oder ein Logo auf dem Cover verzichtet myFUJIFILM, nur auf der dritten Umschlagseite befindet sich ein Strichcode.

Bei sehr feinen Strukturen hat die Wiedergabe auf dem matten Fotopapier klar erkennbare Schwächen, das schlug sich aber nicht im subjektiven Eindruck unserer Tester nieder. Auch an den Farben

gab es nichts auszusetzen – ein durchaus solides Ergebnis.

Die Fotobuchsoftware von myFUJIFILM lässt kaum Wünsche offen. Sie füllt das Buch auf Wunsch in wenigen Schritten ganz automatisch mit den vorhandenen Bildern. Bilder wählen, Foto für das Cover wählen und ein Design auswählen – den Rest erledigt das Programm. Eine Vorschau zeigt das Ergebnis an, die Seiten kann der Nutzer im Editor nachbearbeiten.

In einer einzelnen Textbox ist nur eine Schriftart in einer Größe möglich. Wer etwa eine Überschrift größer, fett und kursiv setzen oder ein einzelnes Wort hervorheben möchte, muss zwei Textboxen benutzen.



**Farbwiedergabe und Schärfe konnten unsere Tester voll und ganz überzeugen. Kleine Schwächen sind nur in den Testcharts sichtbar.**

**Unser Testbuch:**

- 36 fotobelichtete Seiten
- Gesamtpreis: 76,74 Euro



**Gut verarbeitet:** An den inneren Umschlagseiten wird deutlich, dass myFUJIFILM größten Wert auf eine perfekte Verarbeitung legt.



**WhiteWall:** Leider ist die Klebebindung des WhiteWall-Fotobuchs schon beim ersten Durchblättern in der Mitte gerissen. Allgemein sind LayFlat-Bindungen oder die Spezialvariante FlatSpread von fotobook.at (Bild unten) unempfindlicher.



**Fotobook.at:** Das Foto zeigt die FlatSpread-Bindung, die die Doppelseiten mit einem speziellen, transparenten Klebestreifen zusammenhält. Probleme wie Abnutzungserscheinungen sind bei diesem Verfahren kaum zu erwarten.

# TEST FOTOBÜCHER

FOTOBÜCHER MIT LEDEREINBAND		Maße (in Zentimetern, eigene Messung der Umschlagseiten)	Differenz Herstellerangabe / gemessen	Minimum Seitenanzahl	Maximum Seitenanzahl	Erhöhung in x-Schritten	Flache Bindung	Vorsatzpapier	ICC-Profile	Fotobelichtung	Text auf Buchrücken	Bildfenster möglich	Prägung/Druck möglich	Online-Gestaltung	für Betriebssysteme verfügbar (Windows, Mac OS X, Linux)	PDF-Upload	Vorlagen	automatisches Füllen	automatische Hilfslinien	Hilfe / F.A.Q.	Qualitätscheck der Bilder
Hersteller + Bezeichnung																					
Cewe Fotobuch XXL Panorama mit Ledereinband auf Fotopapier Premium-Matt	38,9 x 29,6 cm	++	26	98	4	✓	✗	✗	✓	✗	✗	✓	✓	✓	Windows, Apple, Linux	✓	✓	✓	✓	✓	✓
WhiteWall Fotobuch mit Ledercover Premium Digitaldruck A3 Quer seidenmatt	40,4 x 30 cm	+	36	252	12	✗	✓	✓	✗	✗	✗	✗	✓	✓	Windows, Apple	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Fotobuch.de Fotobuch mit Prägung DIN A3 quer, Fotopapier seidenmatt	42 x 29,7 cm	++	24	100	2	✓	✗	✗	✓	✗	✗	✓	✗	✓	Windows, Apple, Linux	✗	✓	✓	✓	✓	✓
Pixum Fotobuch XXL (Querformat) – Ledereinband, Fotopapier edelmatt	38,9 x 29,6 cm	++	26	98	4	✓	✗	✗	✓	✗	✗	✓	✓	✓	Windows, Apple, Linux	✗	✓	✓	✓	✓	✓
Saal Digital Fotobuch Professional Line 40 x 30 mit Ledercover, Fotopapier matt	40 x 30 cm	+	26	100	2	✓	✗	✓	✓	✓	✗	✓	✗	✓	Windows, Apple	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Fotokasten Fotobuch Leder A3 quer Bilderdruckpapier matt	40,6 x 30 cm	+	24	250	4	✗	✓	✗	✗	✗	✗	✗	✓	✓	Windows, Apple	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Colorland Fotobuch Exklusiv 30x30 Quadratisch, Papier semi-matt	30 x 30 cm	++	28	160	2	✗	✓	✗	✗	✗	✓	✗	✓	✗	✗	✗	✓	✓	✓	✓	✓
Die Albenmanufaktur Silverbook 40x30, Fotopapier Perlmatt, Einband Rinderleder	40 x 30 cm	++	20	76	2	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✓	✓	✗	✓	✓	✗	✗	✓	✓

PANORAMA-FOTOBÜCHER PREMIUM		Maße (in Zentimetern, eigene Messung der Umschlagseiten)	Differenz Herstellerangabe / gemessen	Minimum Seitenanzahl	Maximum Seitenanzahl	Erhöhung in x-Schritten	Flache Bindung	Vorsatzpapier	ICC-Profile	Fotobelichtung	Text auf Buchrücken	Cover in matt/glänzend möglich	Online-Gestaltung	für Betriebssysteme verfügbar (Windows, Mac OS X, Linux)	PDF-Upload	Vorlagen	automatisches Füllen	automatische Hilfslinien	Hilfe / F.A.Q.	Qualitätscheck der Bilder
Hersteller + Bezeichnung																				
Ifolor Fotobuch Premium Fotopapier matt, A3 quer	42 x 29,7 cm	++	26	96	12	✓	✗	✗	✓	✓	✓	✓	✓	Windows, Apple	✗	✓	✗	✓	✓	✓
Meinfoto Fotobuch Imperial Echtfoto (44x30 cm), Fotopapier matt	44 x 30 cm	+	26	100	2	✓	✗	✗	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✓	✓	✓	✓	✗
FotoPremio Das echte Fotobuch®, Hardcover XXL-Panorama, Einband HD-Samt-matt, Seiten HD-Seidenmatt	44,2 x 29,8 cm	+	26	100	2	✓	✗	✗	✓	✓	✓	✓	✓	Windows	✗	✓	✓	✓	✓	✓
Pixelnet Premium Fotobuch Hardcover A3 quer, Premium-Fotopapier matt	44,1 x 29,6 cm	+	26	74	8	✓	✗	✗	✓	✓	✗	✓	✓	Windows, Apple	✗	✓	✓	✓	✓	✓
Fotobook.at Fotobuch A3 Canon HD Fotopapier Flatspread, matt	42 x 29,7 cm	++	24	100	2	✓	✓	✓	✗	✓	✓	✗	✓	Windows, Apple	✗	✓	✓	✓	✓	✓
myFUJIFILM Echtfotobuch Brillant A3 Panorama Matt Hardcover, Premium-Fotopapier matt	42 x 29,7 cm	++	24	72	2	✓	✗	✗	✓	✓	✗	✓	✓	Windows, Apple	✗	✓	✓	✓	✓	✓

autom. Bildoptimierung möglich	Bildoptimierung für einzelne Bilder möglich	freie Gestaltung	Effektfilter / kombinierbar	Systemschriften nutzbar	Performance	Übersicht	Wertung Software	Wertung subjektiv	Preis bei minimaler Seitenzahl (Euro)	Preis pro Seite	Preis pro zusätzlicher Einzelseite	Lieferkosten (Euro)	Gesamtpreis (minimale Seitenzahl in Euro)	Schutzverpackung	Verarbeitung	Gesamtpunktzahl	FOTO HITS-Wertung
✓	✓	✓	✓ ✓	✓	+	+	++	++	219,95 €	8,46 €	2,75 €	4,99 €	224,94 €	++	100	95,7	<b>EXZELLENT</b> Premium-Fotobücher Ledercover
✓	✓	✓	✓ ✓	✓	+	+	++	++	111,55 €	3,10 €	1,30 €	4,95 €	116,50 €	-	85	95	<b>EXZELLENT</b> Premium-Fotobücher Ledercover
✓	✓	✓	✓ x	✓	+	+	++	+	79,90 €	3,33 €	2 €	0 €	79,90 €	++	100	92,1	<b>SEHR GUT</b> Premium-Fotobücher Ledercover
✓	✓	✓	✓ ✓	✓	+	+	++	++	219 €	8,42 €	2,75 €	4,99 €	223,99 €	++	100	95,7	<b>EXZELLENT</b> Premium-Fotobücher Ledercover
✓	✓	✓	✓ x	✓ <sup>3</sup>	-	+	+	++	129,99 €	5 €	2 €	4,99 €	134,98 €	++	100	98,6	<b>EXZELLENT</b> Premium-Fotobücher Ledercover
x	x	✓	✓ x	✓	+	+	++	+	89,99 €	3,75 €	0,84 €	4,95 €	94,94 €	++	100	88,5	<b>GUT</b> Premium-Fotobücher Ledercover
✓ <sup>2</sup>	✓	✓	✓ x	x	-	+	+	++	55,02 €	1,97 €	2,50 €	7,95 €	62,97 €	-	85	90,3	<b>SEHR GUT</b> Premium-Fotobücher Ledercover
x	x	x	x x	x	+	+	-	++	227 €	11,35 €	4,50 €	5,47 €	232,47 €	++	100	95,2	<b>EXZELLENT</b> Premium-Fotobücher Ledercover

Die Angaben gelten nur für das jeweils getestete Produkt. Preisangaben beziehen sich auf das Fotobuch mit dem getesteten Papier, aber ohne aufpreispflichtige Optionen. <sup>1</sup> Jpeg-Upload von Einzelseiten möglich. <sup>2</sup> Bildoptimierung gegen Aufpreis. <sup>3</sup> Systemschriften können in der Software freigeschaltet werden.

autom. Bildoptimierung möglich	Bildoptimierung für einzelne Bilder möglich	freie Gestaltung	Effektfilter / kombinierbar	Systemschriften nutzbar	Performance	Übersicht	Wertung Software	Wertung subjektiv	Preis bei minimaler Seitenzahl (Euro)	Preis pro Seite	Preis pro zusätzlicher Einzelseite	Lieferkosten (Euro)	Gesamtpreis (minimale Seitenzahl in Euro)	Schutzverpackung	Verarbeitung	Gesamtpunktzahl	FOTO HITS-Wertung
✓	✓	✓	✓ ✓	✓	-	-	+	++	82,95 €	3,19 €	2 €	3,95 €	86,90 €	+	95	98,3	<b>EXZELLENT</b> Premium-Fotobücher Panorama
✓	x	✓	✓ x	x	-	-	-	++	99,90 €	3,84 €	1,38 €	6,90 €	106,80 €	+	95	92,4	<b>SEHR GUT</b> Premium-Fotobücher Panorama
✓	✓	✓	✓ x	✓	+	-	+	++	59,95 €	2,31 €	1,38 €	3,95 €	63,90 €	++	100	98,7	<b>EXZELLENT</b> Premium-Fotobücher Panorama
✓	✓	✓	✓ ✓	✓	-	+	++	++	64,95 €	2,50 €	1,25 €	3,99 €	68,94 €	++	100	98,8	<b>EXZELLENT</b> Premium-Fotobücher Panorama
✓	✓	✓	✓ x	✓	+	+	++	++	104,99 €	4,37 €	1,90 €	3,99 €	108,98 €	++	100	95,7	<b>EXZELLENT</b> Premium-Fotobücher Panorama
✓	x	✓	✓ x	✓	+	+	++	++	54,95 €	2,29 €	1,40 €	4,99 €	59,94 €	++	100	99	<b>EXZELLENT</b> Premium-Fotobücher Panorama

Die Angaben gelten nur für das jeweils getestete Produkt. Preisangaben beziehen sich auf das Fotobuch mit dem getesteten Papier, aber ohne aufpreispflichtige Optionen.